



Sie lachen Tränen

über den Anfang November erscheinenden
neuesten Roman von

Friede Birkner: Sürstens als Logierbesuch

Ein neuer heiterer Roman der gegenwärtig beliebtesten Unterhaltungsschriftstellerin

Umfang 12 Bogen. Holzfrei. Wirkungsvoller Schutzumschlag in zweifarbigen Kupfertiefdruck

Kartonierte RM 1.80, Ganzleinen RM 2.80

Je unerquicklicher die Zeiten sind, desto mehr freut man sich über echten, wirklichen Humor. Friede Birkner besitzt ihn, wie wohl kein anderer Schriftsteller heute, und sie ist unbestreitbar darum schon seit geraumer Zeit die weitaus beliebteste und meistgelesene Unterhaltungsschriftstellerin.

Über den Inhalt ihres neuesten Werkes zu Ihrer Orientierung kurz folgendes:

Der Roman behandelt ein kleines Intermezzo auf einem norddeutschen Landgut. Eine etwas seltsame, verarmte fürstliche Familie kommt zu den reichen gräflichen Verwandten für einige Wochen zu Besuch, sehr zu deren Mißbehagen. Ein italienischer Graf taucht auf, der sich schließlich als ausgekochter Gauner entpuppt, aber mit viel Geschick auf eine ihm höchst unliebsame Weise kaltgestellt wird. Im Verlauf der Handlung entsteht eine Fülle von Komplikationen, Verwirrungen und köstlichen Situationen, die Friede Birkner mit unbeschreiblichem Humor darstellt. Tausend neckische Sprühteufel hat sie losgelassen, es funkelt und blitzt nur so von Witz, Satire und Ironie. Das Ganze ist mit einer Fülle köstlicher Intrigen gewürzt, an denen man einen Heidenspaß hat. Eine kleine Kriminalgeschichte ist geschickt eingeflochten, alles ganz entzückend gemixt. Man ist vom Anfang bis zum Ende gefesselt, kommt aus dem Lachen einfach nicht heraus. Wirklich, Friede Birkner hat sich hier selbst übertroffen und zeigt sich wieder als die blendende Erzählerin, als die sie von Hunderttausenden begeisterten Lesern geschätzt und geliebt wird. Sie hat die Lacher auf ihrer Seite und sich damit auch für ihren neuesten Roman von vornherein einen durchschlagenden Erfolg gesichert.

Ein Schlager für buchhändlerische Leihbibliotheken!

Ⓩ **Vorzugsangebot im Bestellzettel!** Ⓩ

VERLAG FRIEDRICH ROTHBARTH / LEIPZIG